

Das Projekt **schaz**

Wer sucht, der findet – die **schaz**-App zeigt, wie spannend moderne Schatzsuche ist!

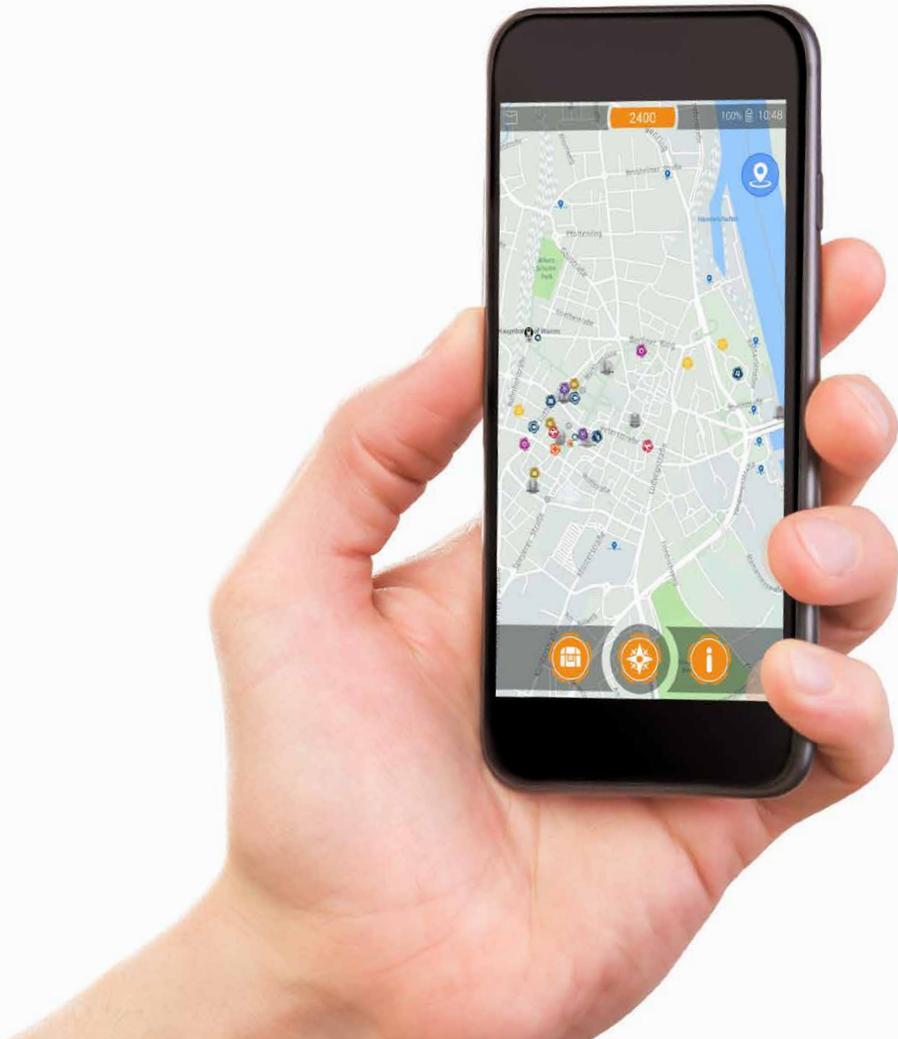
Im Mittelpunkt des Forschungsprojektes der Hochschule Worms steht die Entwicklung einer Gamification-App. Mit dieser lässt sich die Stadt Worms spielerisch erkunden, was aus Sicht des Marketings dazu dient, die Attraktivität der Marke Worms nachhaltig zu stärken. Die Premiere der App findet anlässlich des Rheinland-Pfalz-Tages 2018 (1. – 3. Juni 2018) statt.

Mehr als 20 Minispiele bieten spannende Einblicke in die Geschichte der Stadt Worms, in den Mythos der Nibelungen sowie in viele andere interessante Themen. Der Begriff **schaz** kommt aus dem Mittelhochdeutschen und ist im Nibelungenlied zu finden. Er verbindet die vielfältigen historischen Facetten der Stadt Worms mit ihrer Attraktivität sowie Vielfältigkeit in der Gegenwart. Das Forschungsprojekt der Hochschule Worms, im Auftrag der Stadt Worms und in Kooperation mit der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz wird durch ein interdisziplinäres Team aus Studierenden, Mitarbeitern und Professoren der Fachbereiche Informatik und Touristik/Verkehrswesen realisiert. www.schaz.de.

schaz – Wormser Schätze neu entdecken!

Spiegeln
... (Onboarding & 1x „Brecht auf“)
... + (U)





Praxisorientierte Forschung

Das Projekt lebt das Konzept des „Forschenden Lehrens und Lernens“ im besten Sinn. Dies bedeutet einerseits, dass Studierende und Mitarbeiter unter der Leitung der zuständigen Professoren sowohl Wissen und Kreativität zur Entwicklung der App aktiv beisteuern als auch gleichzeitig neue Fähigkeiten und Fertigkeiten im Management interdisziplinärer Projekte gewinnen.

Andererseits hilft das Projekt, die Potenziale von mobilen Softwareapplikationen für das Management touristischer Destinationen auszuloten.

Es befasst sich insbesondere mit der Forschungsfrage, inwieweit Konzepte wie Gamification, Storytelling, Augmented Reality und Virtual Reality sich zur Steigerung des digitalen sowie stationären Benutzererlebnisses und der nachhaltigen Stärkung touristischer Marken eignen.

Entwicklungen, die man zu schätzen weiß!





Interdisziplinarität

Das Forschungsprojekt profitiert von der interdisziplinären Zusammenarbeit gleich mehrerer Fachdisziplinen – im Kernteam sowie in der Kooperation mit allen beteiligten Partnern.

Die schaz-App wird von Studierenden und Mitarbeitern der Fachbereiche Informatik und Touristik/Verkehrswesen unter Leitung der Professoren Jan Drengner, Werner König und Alexander Wiebel konzipiert, entwickelt und umgesetzt.

Die bereichsübergreifende Kooperation zweier auf den ersten Blick so unterschiedlicher Disziplinen wie Informatik und Touristik sowie die Abstimmung des Projektes mit zahlreichen öffentlichen und kommerziellen Partnern erweitern die Perspektiven der beteiligten Studierenden immens. Hier findet ein Vorgriff zur beruflichen Praxis statt, in der immer häufiger die Arbeit in interdisziplinären und zunehmend auch internationalen Teams Realität ist. Die Studierenden erleben sich in dieser neuen Konstellation und können begleitet ihre Fähigkeiten erproben, stärken und ausbauen.

Eine Projekterfahrung von unschätzbarem Wert!





Hochschule Worms – Wissen, worauf es ankommt!

Die Hochschule Worms bietet rund 3.700 Studierenden in den Fachbereichen Informatik, Touristik/Verkehrswesen und Wirtschaftswissenschaften ein modernes Studienangebot in einem persönlichen Umfeld.

Die Hochschule Worms ist branchenorientiert und international ausgerichtet. Hier ist die Welt auf dem Campus zu Hause und von hier gehen die Studierenden in die Welt.

Zahlreiche Unternehmenskooperationen ermöglichen, mit ständigem Praxisbezug zu studieren. Bereits während des Studiums werden wertvolle Kontakte für die weitere Karriere geknüpft. Der konsequente Ausbau von dualen Studiengängen sichert hohe Chancen eines reibungslosen Berufseinstiegs nach dem Studium.

Ausgezeichnete Betreuungsrelationen, das praxisorientierte Studienangebot, die große Zahl an Partnerschaften mit namhaften Unternehmen und internationalen Universitäten sowie

die günstige Lage zwischen der Metropolregion Rhein-Neckar und dem Rhein-Main-Gebiet machen die Hochschule Worms zu einem idealen Standort mit passgenauen und dem aktuellen Bedarf entsprechenden modernen Studienmöglichkeiten.

Derzeit gibt es Kooperationsverträge mit über 160 Hochschulen in mehr als 30 Ländern der Welt. An zahlreichen Partnerhochschulen besteht für die Studierenden die Möglichkeit, einen Doppelbachelor oder auch einen Doppelmaster zu erwerben.

Vorteile, die Studierende besonders schätzen!



www.hs-worms.de







Studienangebot an der Hochschule Worms

Das Studienangebot umfasst drei Fachbereiche mit betriebswirtschaftlichen und technischen Bachelor- und Masterstudiengängen:

- Informatik
- Touristik/Verkehrswesen
- Wirtschaftswissenschaften

Die Wirtschaftswissenschaften sind in die folgenden drei Studienrichtungen untergliedert:

- International Business Administration and Foreign Trade
- International Management/Handelsmanagement
- Steuern

Einige dieser Studiengänge können dual im Praxisverbund studiert werden. Berufsbegleitende MBA-Studiengänge werden ebenfalls angeboten. Das Studienangebot zeichnet sich durch hohen Praxisbezug und Branchennähe aus und wird kontinuierlich weiter ausgebaut. Die gelebte Interdisziplinarität ermöglicht den Studierenden bereits im Studium einen Blick über das eigene Fachgebiet hinaus und macht sie damit zu Global Playern.

Ein Forschungsprojekt der Stadt Worms, vertreten durch die Kultur und Veranstaltungen GmbH, sowie der Hochschule Worms zum Landesfest 2018.



mit freundlicher Unterstützung von:





**Hochschule
Worms**

University of Applied Sciences